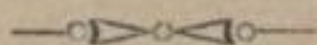


Es wird gebeten, die Plätze vor Beginn der Vesper einzunehmen und nicht vor Schluß zu verlassen.

# Vesper in der Kreuzkirche

Sonnabend, den 16. Mai 1925, nachm. 5 Uhr.



1. **Max Reger** (1873–1916):

Fantasie und Fuge für Orgel über B-A-C-H.  
Werk 46.

2. **Felix Draeseke** (1835–1913):

Psaln 23 für Knabenchor.  
Werk 59.

Der Herr ist mein Hirte, mir wird nichts mangeln. Er weidet mich auf einer grünen Aue und führet mich zum frischen Wasser. Er erquicket meine Seele, er führet mich auf rechter Straße um seines Namens willen.

Und ob ich schon wanderte im finstern Tal, fürchte ich doch Unglück, denn du bist bei mir, dein Stecken und Stab trösten mich. Du bereitest vor mir einen Tisch gegen meine Feinde. Du salbest mein Haupt mit Oele und schenkest mir voll ein.

Gutes und Barmherzigkeit werden mir folgen mein Leben lang, und werde bleiben im Hause des Herrn immerdar!

3. **Max Reger:**

Largo aus der Suite im alten Stil.  
Für Violine und Orgel bearbeitet vom Komponisten.  
Werk 93.

4. **Gemeinsamer Gesang:**

Mel.: Straf mich nicht in —

Kann ein einiges Gebet einer gläubigen Seelen, wenns zum Herzen Gottes geht, seines Zwecks nicht fehlen: was wirds tun, wenn sie nun alle vor ihn treten und zusammen beten?

Chr. K. L. von Pfeil. † 1776.

Vorlesung, Gebet und Segen.

Bitte wenden!